

Pumpe zur Förderung von Fangomasse



Fangoschlamm wird aufgrund der darin enthaltenen Mineralien und der thermophysikalischen Eigenschaften in Physiotherapiepraxen, Kurkliniken oder Rehabilitationszentren für diverse Therapien verwenden.

Dazu wird der in Schlamm-Seen abgebaute Heilschlamm in sogenannten Mooraufbereitungsanlagen weiterverarbeitet. Viele Sanatorien haben eigene Mooraufbereitungsanlagen. In den Anlagen der Sanatorien Mollagara (Turkmenistan), Jessentuki (Russland), Sotschi (Russland), und Samara (Russland) werden Børgger Drehkolbenpumpen zur Förderung der hochviskosen Fangomasse eingesetzt.

Die Pumpen fördern dabei den Schlamm in die Aufbereitungsanlagen. Man entschied sich hier für die Børgger Drehkolbenpumpen, da diese feststoffunempfindlich sind und mit den schwankenden Viskositäten des Heilschlamms gut zurechtkommen.

Nach der Aufbereitung fördern die Børgger Pumpen die Fangomasse in eine Ringleitung zur Befüllung der Bäder.

Pumpe zur Förderung von Fangomasse



Einsatzdaten:

Pumpentyp:	Börger PL 200
Fördermedium:	Fangomasse
Viskosität:	ca. 30.000 mPas
Temperatur:	40°C
pH-Wert:	7
Fördermenge:	2 - 6 m³/h
Drehzahl:	110 - 150 UpM
Betriebsdruck:	4 bar

Technische Daten:

Gehäuse:	Edelstahl
Gehäuseschutzplatten:	Edelstahl
Gehäuseschutzschalen:	Edelstahl
O-Ringe statisch:	NBR
Wellenabdichtung:	SiSiC / SiSiC
Drehkolben:	2-flügelig, linear, PUR
Antrieb:	Stirradtriebemotor, 4 kW

Vorteile dieser Börger PL 200

- Förderung hochviskoser Medien
- feststoffunempfindlich
- hochwertige Verarbeitung
- lange Standzeiten
- selbstansaugend
- kurzzeitig trockenlauffähig
- hohe Wartungsfreundlichkeit dank **MIP (Maintenance in Place)**

